



Pressemitteilung
11. August 2010

Quartier gemeinnützige Gesellschaft mbH
An der Weide 50 28195 Bremen
Telefon: 0421 2223620
Email: presse@quartier-bremen.de
www.quartier-bremen.de

Tanztheater-Premiere im stadtweiten Kulturprojekt „EinWanderHaus Bremen - Vom Kommen und Bleiben“

Einladung zur Präsentation

Abschluss der Projektwoche an der Gesamtschule Mitte

Freitag 13. August 2010 um 16.00 Uhr

Turnhalle

Hemelinger Straße 11
28205 Bremen

Die Tanztheater-Projektwochen, die Quartier mit großem Erfolg an Bremer Schulen realisiert, stehen in diesem Jahr ganz im Zeichen des Kulturprojekts „EinWanderHaus Bremen“: Unterwegs und auf der Reise sein, das Fremde am Zuhause und das Zuhause in der Ferne werden tänzerisch ausgelotet.

Seit Montag dreht sich für die 114 Schüler des neunten Jahrgangs an der Gesamtschule Mitte alles um Tanz, Graffiti und Perkussion. Unter der Anleitung professioneller Künstler studieren die einen Schüler eine Choreographie ein, die anderen lernen, mit Metalleimern eine "Street-Drumming-Performance" hinzulegen, und wieder andere entwickeln ihre ganz eigene Handschrift - als Graffiti-Künstler mit Sprühdosen.

Integrierter Teil des Projekts ist stets eine Informationsveranstaltung vom Gesundheitsamt Bremen und dem Rat & Tat Zentrum. Dabei setzten sich die Schüler intensiv mit HIV und Aids auseinander. Sie beschäftigen sich mit der Lebenssituation von Kindern und Jugendlichen in Osteuropa oder Afrika, deren Familien von HIV und Aids betroffen sind, sie befassen sich aber auch mit der Frage, wie sie mit der eigenen Bedrohung durch sexuell übertragbare Krankheiten umgehen.

Das Projekt in der Gesamtschule Mitte ist eines von vier Schulprojekten in diesem Jahr. QUARTIER führt diese Projekte - zusammen mit DE LoopERS, Tanztheater für Kinder und Jugendliche, dem Gesundheitsamt Bremen und dem Rat & Tat Zentrum für Schwule und Lesben e. V. - seit 2005 in Bremen durch, seit 2009 unter dem Namen „Dance! Anytime! Anywhere!“

Künstlerische Leitung: Wilfried van Poppel
Choreographie: Amaya Lubeigt und Gregor Dreykluft
Graffiti: Lenart Seehausen
Perkussion: Martin Kruzic

Wir laden Sie herzlich ein, das Ergebnis der intensiven Projektarbeit des neunten Jahrgangs an der Gesamtschule Mitte anzuschauen.

Mit freundlichen Grüßen

Christine Spiess